



Veranstaltungsgesellschaft
der Münchner Schausteller

www.muenchner-volksfeste.de
e-Mail: vms@muenchner-volksfeste.de
Edelsbergstraße 8, 80686 München
Telefon 0 89 / 69 75 93 93
Telefax 0 89 / 69 75 93 94

* VMS GMBH * Edelsbergstr. 8 * 80686 München *

Landeshauptstadt München
Referat für Arbeit und Wirtschaft
Fachbereich 6 - Veranstaltungen
Matthias-Pschorr-Str. 4

80339 München

München, den 04.03.2025

Jubiläum 60. Münchner Frühlingsfest auf der Theresienwiese

Antrag auf Verlängerung der Spielzeit Frühlingsfest 2026

Regulär: 24.04. – 10.05.2026

Geplant: 17.04. – 10.05.2026

Sehr geehrte Frau ,
sehr geehrter Herr ,

im nächsten Jahr findet das 60. Münchner Frühlingsfest auf der Theresienwiese statt. Wir würden dieses Jubiläum gerne gebührend feiern. Unser Wunsch und Antrag wären, das Frühlingsfest, um eine Woche Spielzeit vorzuverlegen.

Regulär würde das Frühlingsfest am 24. April starten und am 10. Mai 2026 enden. Geplant wäre eine Spielzeit mit Beginn ab dem 17. April bis 10. Mai 2026.

Das Frühlingsfest ist die erste Freiluftveranstaltung in der Stadt und die Gäste hätten die Möglichkeit dieses an mehreren Tagen zu besuchen, auch wenn es das Wetter mal wieder nicht so gut meint, es regnet oder gar schneit. Die Schausteller*innen wiederum könnten die Regentage finanziell auffangen.

Anwohnersituation

Das Areal des Frühlingsfests erstreckt sich über knapp ein Drittel der Theresienwiese. Die Events fänden lediglich am Wochenende statt und sind bereits nach ein paar Stunden beendet. Der andere Teil der Fläche stünde der Bevölkerung uneingeschränkt zur Verfügung. Eine Querung der Matthias-Pschorr-Straße ist problemlos möglich, ebenso ist der Weg von und zur U-Bahn über die Straßen des Frühlingsfestes frei.

Bei einer Verlängerung könnte man sich über die Termine der Rahmenveranstaltungen Gedanken machen und die Wochenenden entzerren, an denen viel Programm ist.

Ebenso wäre es eine Überlegung, die Öffnungszeiten einzelner Karusselle unter der Woche auf 13.00 Uhr zu legen und die großen Musikkapellen an den Wochentagen erst später auftreten zu lassen. **Wie bereits vor Jahren gewünscht, sind nach wie vor keine „Verkehrs lastigen Events“ geplant, wie ein Biker- oder Trucker Treffen.**

Mehrwert für die die Bewohner*innen, die Stadt und den Tourismus

Für den einen oder anderen ist das Frühlingsfest eine Alternative zum Oktoberfest geworden, da es kleiner und für Familien übersichtlicher ist. Ferner stellt es für Jugendliche einen Testlauf dar, ohne Eltern ein Festzelt zu besuchen oder mit der Clique konsumfrei über die Straßen zu bummeln. Ein Volksfest kostet keinen Eintritt, bietet für jeden Geldbeutel, jede Bevölkerungsklasse, jedes Alter, die Möglichkeiten sich zu amüsieren und zu unterhalten.

Eine Verlängerung bietet einen zusätzlichen Familientag mit ermäßigten Preisen. Gerne können wir in der vorverlegten Woche sozialschwache Familien und Senioren*innen aus dem Viertel zu einem Bummel einladen.

Ferner sollte man nicht außer Acht lassen, dass das Frühlingsfest seit vielen Jahren Besuchende aus dem Umland anzieht, sowie Touristen*innen aus Nah und Fern. Die Hotellerie sowie der Einzelhandel würden profitieren, aber auch die Zulieferer der Schausteller*innen, Marktkaufleute und Wirte*innen.

Für Fragen oder Anregungen stehen wir Ihnen gerne zu Verfügung.

Herzlichen Dank und herzliche Grüße

VMS, Veranstaltungsgesellschaft der **M**ünchner **S**chausteller GmbH

Peter Bausch

Robert Eckl 